



Die Seestadt Wiens

MEDIENINFORMATION

## Die Seestadt wächst weiter: Spatenstich der STRABAG AG im Seeparkquartier

Wien, 09. März 2016 – Das Wiener Stadtentwicklungsgebiet aspern Die Seestadt Wiens wächst in rasantem Tempo. Mit dem gestrigen Spatenstich beginnt der Bau von drei neuen Objekten im Seeparkquartier. Auf dem Baufeld im Areal südlich des Sees entstehen bis Anfang 2018 ein Studierendenheim, ein Parkhaus und ein Wohngebäude. Für die Bauausführung auf dem Baufeld J12 in der Seestadt ist die STRABAG AG verantwortlich.

Nachdem die ersten 2.600 Wohneinheiten in der Seestadt vergeben sind und 3.200 m<sup>2</sup> Fläche für Geschäfte, Lokale und Kleingewerbe geschaffen wurden, geht es nun in die nächste Phase – der Bau des Seeparkquartiers südlich des Sees startet. Alexander Kopecek, Vorstand der Wien 3420 Aspern Development AG, freut sich über den Baubeginn: „Mit diesem Spatenstich beginnt die Errichtung eines völlig neuen Areals. Bereits bei diesem ersten Baufeld lässt sich erkennen, wo die Reise hingehen soll: Das Seeparkquartier wird vielfältig, setzt das Gesamtkonzept der Nutzungsmischung konsequent um und kombiniert Wohnqualität, Wirtschaftskraft und innovative Infrastruktur.“ Das Seeparkquartier punktet besonders durch seine Lage – sind es doch nur wenige Schritte bis zur U2-Station Seestadt. Auch das bereits bestehende Nahversorgungsangebot wird durch neue Geschäfte mit ergänzenden und zusätzlichen Angeboten in den Erdgeschoßzonen erweitert.



**Bildunterschrift: Gemeinsamer Spatenstich:** v.l.n.r.: Markus Engerth, STRABAG AG, Walter Tancsits, STUWO Gemeinnützige Studentenwohnbau AG, Regina Feimüller-Söllinger, Freimüller Söllinger Architektur ZT GmbH, Stefan Gregorich, WBV-GÖD, Alexander Kopecek, Wien 3420 Aspern Development AG, Martin Clemens Weber und Gerald Parzer, beide Erste ÖSW Wohnbauträger GmbH, Karl Gasta, Stv. Bezirksvorsteher Wien Donaustadt



Die Seestadt Wiens

### **STRABAG AG leitet Planung und Bau**

Auf einer Liegenschaftsfläche von über 7000 m<sup>2</sup> entstehen auf dem ersten Baufeld Wohnnutzflächen von mehr als 11.000 m<sup>2</sup> und eine Gewerbefläche von 662 m<sup>2</sup>: Umgesetzt werden ein Parkhaus mit 321 Stellplätzen, ein Wohngebäude mit 100 Wohneinheiten und ein Studierendenheim für 288 junge BewohnerInnen. Die Planung und Ausführung des Bauprojekts wird von der STRABAG AG geleitet. Markus Engerth, Direktionsleiter der Dir. AR Hochbau, zum Baubeginn: „Nach der Errichtung der Werkstatthalle für Wien Work, freut sich die STRABAG AG auf die Umsetzung der nächsten Projekte hier. Es ist einfach spannend, an einem so innovativen Stadtentwicklungsprojekt wie der Seestadt beteiligt zu sein und hier mitgestalten zu können.“ Weitere Projekt-Partner sind die WBV GÖD und die Erste ÖSW Wohnbauträger GmbH – die für die Verwertung des Wohnbaus bzw. des Studierendenheims zuständig sind. Letzteres wird von der STUWO Gemeinnützige Studentenwohnbau AG betrieben.

### **Seeparkquartier: Fertigstellung bis 2018**

Neben dem Projekt der STRABAG AG werden im Seeparkquartier noch eine Reihe weiterer, innovativer Projekte mit insgesamt rund 230.000 m<sup>2</sup> Bruttogeschoßfläche realisiert. Bereits fixiert ist unter anderem der Bau des höchsten Holzhauses der Welt: Die Kerbler Gruppe entwickelt das 84 m hohe HoHo Wien, ein Hotel und ein Büro-Campus bestehend aus zwei schlanken Gebäuden. Bis Ende 2017 werden rund 250 freifinanzierte Eigentumswohnungen und ca. 900 zusätzliche Arbeitsplätze entstehen. „Von der wachsenden Seestadt profitiert natürlich auch der gesamte 22. Bezirk – hier werden qualitativ hochwertige Arbeitsplätze und leistbarer, moderner Wohnraum geschaffen. Das stärkt den Wirtschaftsstandort!“, ist Karl Gasta, Stellvertretender Bezirksvorsteher von Wien Donaustadt, überzeugt.

### **Bilder zum Download:**

[https://eventmaker.at/communication\\_matters/seestadt\\_fotogalerie\\_spatenstich\\_strabag\\_ag/fotogalerie.html](https://eventmaker.at/communication_matters/seestadt_fotogalerie_spatenstich_strabag_ag/fotogalerie.html)

Foto: © Ludiwg Schedl

Visualisierungen: © Freimüller Söllinger Architektur ZT GmbH

### **Kontakt + Info**

Mag.a (FH) Yvonne Heuber  
Wien 3420 Aspern Development AG  
T: +43 1 774 02 74 - 39  
M: + 43 664 9174579  
E-Mail: [y.heuber@Wien 3420.at](mailto:y.heuber@Wien 3420.at)

Mag.a Dagmar Hemmer  
communication matters  
T: +43 1 503 23 03 - 20  
M: +43 699 159 09 098  
E-Mail: [hemmer@comma.at](mailto:hemmer@comma.at)



Die Seestadt Wiens

## MEDIENINFORMATION

### Wien 3420 Aspern Development AG

Für die Entwicklung von **aspern** Die Seestadt Wiens ist die Wien 3420 Aspern Development AG zuständig. Sie ist zentrale Ansprechpartnerin für potenzielle Projektwerber, betreibt das Standortmarketing, die Akquisition von Partnern und die Verwertung von Flächen. In enger Kooperation mit der Stadt Wien werden die städtebauliche Planung, die Flächenwidmung und die infrastrukturelle Erschließung vorangetrieben. In der Zusammenarbeit mit den rund 20 beteiligten Dienststellen der Stadt Wien sowie mit dem darüber hinaus involvierten ProjektentwicklerInnen und InvestorInnen wird die Wien 3420 AG seit 2011 von der Projektleitung der Stadt Wien unterstützt.

### Web + Links

[www.aspern-seestadt.at](http://www.aspern-seestadt.at)

[www.facebook.com/aspern.DieSeestadtWiens](https://www.facebook.com/aspern.DieSeestadtWiens)

[meine.seestadt.info](http://meine.seestadt.info)